

Geprüfte einbruchhemmende Fenster

Herstellerverzeichnis

(Stand: April 1996)

Vorbemerkungen:

Anwendungsbereich und Zweck

Einbruchhemmende Fenster nach DIN V 18 054 sollen in geschlossenem, verriegeltem (versperrtem) Zustand Einbruchsversuche wirksam erschweren. Fenstertüren (z.B. Balkon- oder Terrassentüren) sowie Festverglasungen, die den Anforderungen der Norm entsprechen, gelten als einbruchhemmende Fenster.

Widerstandsklassen

Einbruchhemmende Fenster werden in die Widerstandsklassen EF 0, EF 1, EF 2 und EF 3 eingeteilt. Die Widerstandsklasse EF 0 ist die niedrigste Widerstandsklasse. Die Bezeichnung "EF" steht für "Einbruchhemmendes Fenster".

Prüfung

Die Prüfung erfolgt durch Prüfstellen, die von der Gesellschaft für Konformitätsbewertung mbH DIN CERTCO Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin anerkannt wurden.

Kennzeichnung

Einbruchhemmende Fenster müssen dauerhaft, z.B. durch ein Schild im Falzbereich gekennzeichnet sein. Die Kennzeichnung muß u.a. die Normbezeichnung enthalten. Zusätzlich sollten sie mit dem DIN-Prüf- und Überwachungszeichen in Verbindung mit einer von DIN CERTCO vergebenen Registernummer gekennzeichnet sein.

Hinweis: Mit der Genehmigung zum Führen des DIN-Prüf- und Überwachungszeichens wird bestätigt, daß die einbruchhemmenden Fenster mit den Anforderungen der Norm übereinstimmen und diese einer regelmäßigen Fremdüberwachung unterliegen.



Nachweise

Dem Auftraggeber (Kunden) ist eine Werksbescheinigung und Montagebescheinigung auszustellen.

Sachliche Zuständigkeit

Bayerisches Landeskriminalamt, SG 134, Maillingerstraße 15, 80636 München. Die Herausgabe des Herstellerverzeichnisses erfolgt im Auftrag der KVK-Geschäftsstelle beim LKA Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf. Sämtliche Angaben sind ohne Gewähr; für die Richtigkeit und Vollständigkeit übernimmt das Bayerische Landeskriminalamt keine Haftung.

. Siehe Rückseite!

- 2 -

Widerstandsklassen

Firma
PAX GmbH
Vorderer Böhl 39

EF 0, EF 1, EF 2

55218 Ingelheim/Rh.